

Wahlen

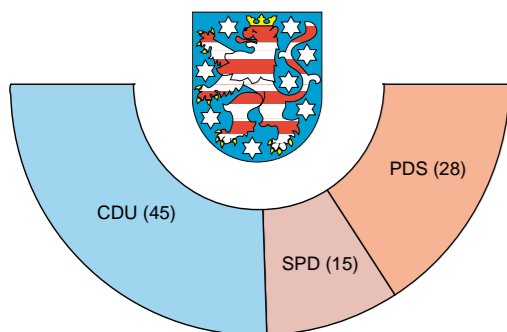
Merkmal	Europawahl am 13.6.2004	Bundestagswahl ¹⁾ am 22.9.2002	Landtagswahl ²⁾ am 13.6.2004	Kreistagswahlen ³⁾ am 27.6.2004
Wahlberechtigte	1 960 795	1 965 378	1 958 041	1 960 154
Wähler	1 053 065	1 470 341	1 053 556	991 279
Wahlbeteiligung in %	53,7	74,8	53,8	50,6

Gültige Stimmen	1 017 004	1 449 699	1 010 578	2 789 248
davon entfielen auf				
CDU	384 891	426 162	434 088	1 139 898
SPD	157 103	578 726	146 297	433 749
PDS	256 893	245 789	263 717	687 386
GRÜNE	55 455	61 799	45 649	98 190
FDP	42 809	84 882	36 483	130 297
Sonstige	119 853	52 341	84 344	299 728

Von 100 gültigen Stimmen

entfielen auf	CDU	SPD	PDS	GRÜNE	FDP	Sonstige
	37,8	15,4	25,3	5,5	4,2	11,8
	29,4	39,9	17,0	4,3	5,9	3,6
	43,0	14,5	26,1	4,5	3,6	8,3
	40,9	15,6	24,6	3,5	4,7	10,7

Sitzverteilung im Thüringer Landtag
Stand: 13.6.2004



Land- und Forstwirtschaft

Merkmal	Einheit	2002	2003
Landwirtschaft			
Landwirtschaftliche Betriebe	Anzahl	4 977	5 071
Landwirtschaftlich genutzte Fläche dar. Ackerland	Hektar	796 193	793 538
Dauergrünland	Hektar	618 009	616 117
	Hektar	174 307	173 685
Produktion von			
Getreide	1000 t	2 254	2 141
Kartoffeln	1000 t	105	75
Zuckerrüben	1000 t	610	537
Schlachtvieh (Schlachtmenge)	1000 t	171	165
Kuhmilch	1000 t	916	927
Hühnereiern ¹⁾	Mill. St.	523	493
Viehbestand			
Rinder	1000	374	367
dar. Milchkühe	1000	128	127
Schweine	1000	742	711
Schafe	1000	238	235
Forstwirtschaft			
Forstwirtschaftliche Betriebe ²⁾	Anzahl	.	1 679
Waldfläche	Hektar	.	394 873

Gewerbeanzeigen ³⁾

Merkmal	Einheit	2002	2003	1. Halbj. 2004
Anmeldungen	Anzahl	18 766	21 050	11 817
dar. Neuerrichtungen	Anzahl	15 285	18 095	10 236
Abmeldungen	Anzahl	18 761	17 227	8 890
dar. Aufgaben	Anzahl	15 090	14 030	7 118
Ummeldungen	Anzahl	5 909	5 798	3 384

Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe ⁴⁾

Merkmal	Einheit	2002	2003
Betriebe (Monatsdurchschnitt)	Anzahl	1 828	1 912
Beschäftigte (Monatsdurchschnitt)	1000	140	144
Geleistete Arbeitsstunden	Mill. Std.	231	236
Löhne und Gehälter	Mill. EUR	3 316	3 482
Umsatz	Mill. EUR	20 259	21 643
Vorleistungsgüterproduzenten ⁵⁾	%	44,5	43,4
Investitionsgüterproduzenten	%	30,6	32,7
Gebrauchsgüterproduzenten	%	5,6	4,9
Verbrauchsgüterproduzenten	%	19,3	18,9

1) Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen - 2) Betriebe mit mindestens 10 ha Waldfläche - 3) ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe - 4) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten - 5) ab 2003: Vorleistungsgüterproduzenten / Energie

Baugewerbe ¹⁾

Merkmal	Einheit	2002	2003
Betriebe (Vierteljahresdurchschnitt)	Anzahl	867	725
Beschäftigte (Vierteljahresdurchschnitt)	1000	33	28
Geleistete Arbeitsstunden	Mill. Std.	42	37
Löhne und Gehälter	Mill. EUR	731	644
Gesamtumsatz	Mill. EUR	2 961	2 706
Bauhauptgewerbe	%	69,9	70,2
Ausbaugewerbe	%	30,1	29,8

Bautätigkeit

Merkmal	Einheit	2002	2003
Gemeldete Baugenehmigungen			
Insgesamt	Anzahl	7 152	7 224
dar. Errichtung neuer Wohngebäude	Anzahl	3 181	3 569
Wohnungen	Anzahl	4 962	5 150
Veranschlagte Kosten der Bauwerke	Mill. EUR	1 544	1 683

Gemeldete Baufertigstellungen

Insgesamt	Anzahl	7 780	7 258
dar. Errichtung neuer Wohngebäude	Anzahl	3 673	3 296
Wohnungen	Anzahl	6 139	5 301
Veranschlagte Kosten der Bauwerke	Mill. EUR	1 841	1 937

Bestand am Jahresende an

Wohngebäuden ²⁾	1000	504	507
Wohnungen ³⁾	1000	1 175	1 177

Ausfuhr und Einfuhr

Erdteil	Einheit	2002	2003 ⁴⁾
Ausfuhr (Spezialhandel)	Mill. EUR	5 086	6 312
Europa	%	78,1	79,6
dar. Europäische Union (EU-25)	%	67,6	69,3
Afrika	%	1,4	1,7
Amerika	%	11,2	9,3
Asien	%	8,9	8,9
Australien und Ozeanien	%	0,4	0,4
Einfuhr (Generalhandel)	Mill. EUR	4 231	4 504
Europa	%	70,1	73,1
dar. Europäische Union (EU-25)	%	61,3	64,9
Afrika	%	0,5	0,4
Amerika	%	3,6	3,0
Asien	%	25,7	23,5
Australien und Ozeanien	%	0,1	0,0

1) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten - 2) ohne Wohnheime - 3) in Wohn- und Nichtwohngebäuden; ohne Wohnheime - 4) vorläufige Ergebnisse

Fremdenverkehr: Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen

Merkmal	Einheit	2003		1. Halbj. 2004	
		insgesamt	dar. Hotels	insgesamt	dar. Hotels
Betten ¹⁾	1000	48	32	48	32
Ankünfte	1000	2 297	1 685	1 104	813
Übernachtungen	1000	5 204	3 886	2 443	1 832
Durchschn. Aufenthaltsdauer	Tage	2,3	2,3	2,2	2,3
Durchschn. Auslastung der angebotenen Betten / Schlafgelegenheiten	%	30,1	33,3	28,4	31,4

Straßenverkehr

Merkmal	Einheit	2002	2003
Bestand ²⁾ an			
Personenkraftwagen	1000	1 264	1 267
Lastkraftwagen	1000	104	102
Unfälle mit Personenschaden	Anzahl	9 949	9 867
Verunglückte Personen	Anzahl	13 714	13 379
dav. Getötete	Anzahl	265	295
Verletzte	Anzahl	13 449	13 084

Preise

Verbraucherpreisindex	2002	2003	2004	
			April	Sept.
		2000 $\hat{=}$ 100		
Insgesamt	103,6	104,8	106,2	106,6
Nahrungsmittel				
und alkoholfreie Getränke	106,4	106,7	107,2	105,3
akoholische Getränke, Tabakwaren	106,1	111,8	120,0	120,3
Bekleidung und Schuhe	101,1	101,0	100,2	100,7
Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	101,9	102,8	103,0	103,9
Möbel, Haushaltsgeräte und deren Instandhaltung	102,1	102,2	102,4	102,1
Gesundheitspflege	104,9	105,0	127,5	128,6
Verkehr	104,9	107,6	109,5	110,9
Nachrichtenübermittlung	95,7	96,4	95,9	95,2
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	103,1	102,9	101,6	102,2
Bildungswesen	114,8	120,1	121,9	121,9
Beherbergungs- und Gaststätten-dienstleistungen	106,4	107,5	106,7	106,9
andere Waren und Dienstleistungen	106,8	109,3	110,7	111,6

1) angebotene Betten, Monat Juli - 2) jeweils 1.1.

Verzeichnis der Veröffentlichungen

mit ausführlichen Hinweisen (u.a. mit Bestell - Nr., Erscheinungsfolge, regionaler Gliederung und Herausgabetermin) über alle Publikationen des jeweiligen Jahres; kann kostenlos angefordert werden. Bestell - Nr. 40 001

Statistische Monatshefte Thüringen

Monatlich erscheinende Publikation, die über die Grenzen einzelner Fachgebiete hinaus einen Überblick über aktuelle Geschehnisse der wirtschaftlichen und sozialen Entwicklung bietet. Sie enthält Analysen, Aufsätze und Artikel sowie ein umfangreiches fortgeschriebenes Datenmaterial in Form eines Zahlenspiegels und einer Reihe von Grafiken. Bestell - Nr. 40 301

Statistisches Jahrbuch Thüringen

Ende September 2005 erscheint der 13. Jahrgang des Statistischen Jahrbuches, der vorwiegend Angaben für das Jahr 2004 enthält und einen breiten Überblick zur jüngsten Entwicklung Thüringens vermittelt. Bestell - Nr. 40 101

Kreiszahlen bzw. Gemeindezahlen für Thüringen

Jährliche bzw. zweijährliche Veröffentlichungen mit zusammenhängender Darstellung wichtiger Daten aus den einzelnen Sachgebieten auf Kreis- bzw. Gemeindeebene. Bestell - Nr. 40 501 bzw. 40 601

Statistische Berichte

Die Statistischen Berichte erscheinen mit aktuellen Informationen aus allen Sachgebieten der amtlichen Statistik. Im Wesentlichen handelt es sich um Tabellenmaterial mit methodischen Erläuterungen und Hinweisen. Bundesweit abgestimmte Titel und Kenn-Nr. sowie einheitliche Datenaufbereitungsprogramme ermöglichen weitgehend eine inhaltliche Vergleichbarkeit zwischen den Ländern.

Elektronische Veröffentlichungen

Im Internet bietet das TLS umfangreiche Daten für Thüringen sowie seine Kreise und Gemeinden an, dazu Pressemitteilungen des TLS und viele weitere Informationen um die Statistik. Die Statistischen Berichte können grundsätzlich auch per E - Mail oder Diskette im Excel - Format bezogen werden und stehen zusätzlich im pdf - Format im Internet zur Verfügung. Als CD sind das Statistische Jahrbuch sowie die Kreis- und Gemeindezahlen erhältlich.

Bundesweit vergleichbare Daten auf Kreis- bzw. Gemeindeebene enthalten die Gemeinschaftsveröffentlichungen „Statistik regional“ und „Statistik lokal“ auf CD.

Sonstige Veröffentlichungen

sind im „Verzeichnis der Veröffentlichungen“ angezeigt. Hierzu gehören eine Reihe von Verzeichnissen sowie Darstellungen der wirtschaftlichen Entwicklung, der Thüringen-Atlas und der Landwirtschafts-Atlas. Faltpolster sind kostenlos erhältlich.

Auskunfts- und Beratungsdienst

Anfragen, ob persönlich, fernmündlich, schriftlich, über Telefax oder E-Mail vorgetragen, werden von uns entsprechend dem zur Verfügung stehenden Datenfonds umgehend bearbeitet bzw. beantwortet. Persönlich erreichen Sie uns in 99091 Erfurt, Europaplatz 3, fernmündlich über den Direktanschluss **0361 37-84642 / 84647.**



Thüringer Landesamt für Statistik

Europaplatz 3 • Postfach 90 01 63 • 99104 Erfurt
Telefax 0361 37-84699
E-Mail: auskunft@tls.thueringen.de
Internet: <http://www.tls.thueringen.de>



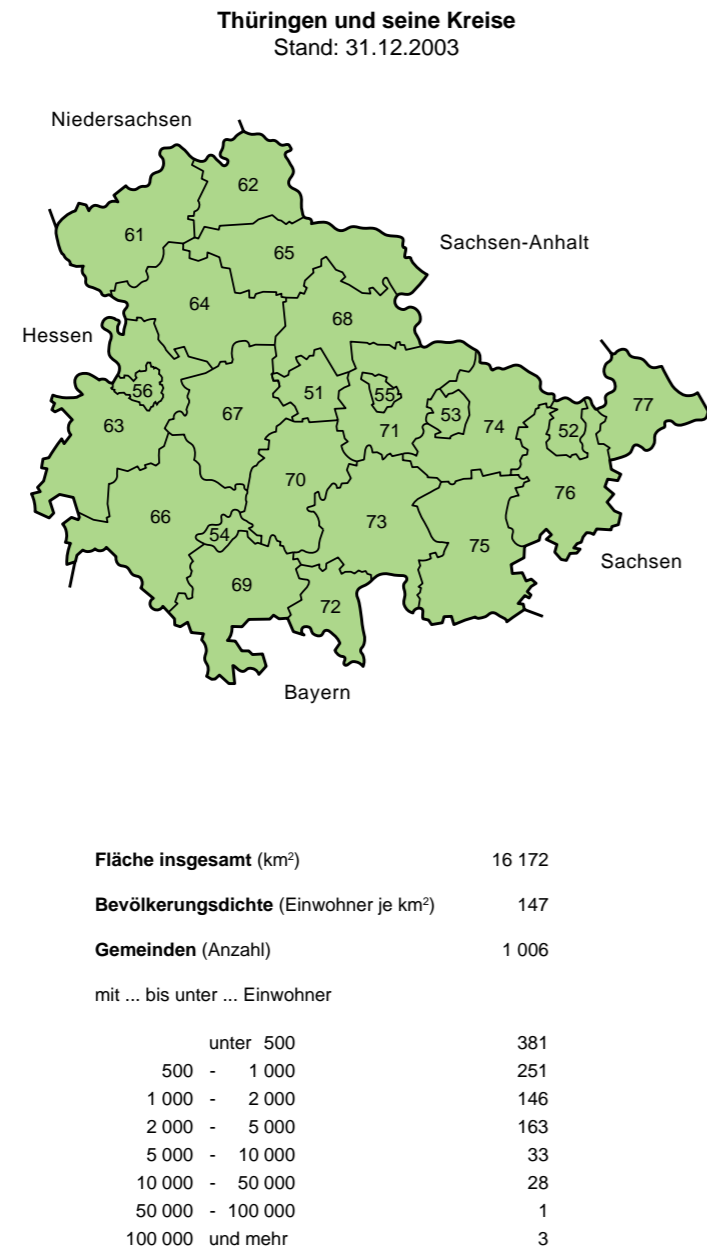
Bestell-Nr. 80 100



Geschichtliches

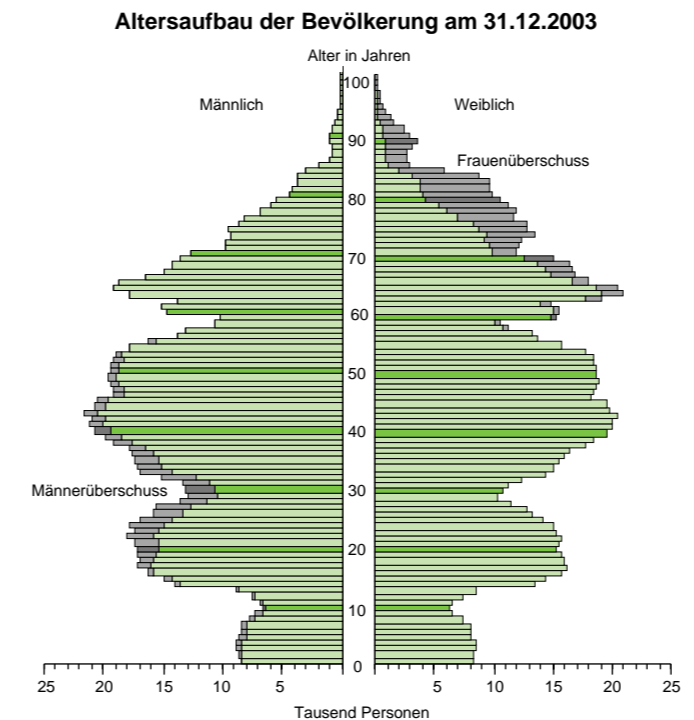
um 470 n. Chr.	Gründung des Stammstaates Thüringen
531	Eroberung Thüringens durch die Franken und Sachsen
640	Thüringer machen sich von der Oberherrschaft der Franken unabhängig.
742	Gründung des Bistums Erfurt (nur wenige Jahre existent)
um 1130	Ludowinger erlangen die Landgrafenwürde (Wartburg).
1247	Die sächsischen Wettiner treten die Nachfolge der Ludowinger als Herrscher Thüringens an.
1392	Gründung der Universität von Erfurt
1517	Thüringen wird zu einem Kernland der Reformation.
1524 - 25	Bauernkriege breiten sich auf Thüringen aus (Mühlhausen); Schlacht von Frankenhausen; Hinrichtung Thomas Müntzers.
1558	Erhebung der Hohen Schule Jena (gegr. 1548) zur Universität
1618 - 48	Rückgang der Bevölkerung Thüringens im Dreißigjährigen Krieg um fast die Hälfte
1817	Das Wartburgfest deutscher Studenten wird zur Demonstration für Freiheit und Einheit.
1869	Gründung der Sozialdemokratischen Arbeiterpartei in Eisenach
1918	Abdankung der Regenten in den thüringischen Fürstentümern
1920	Vereinigung der 7 Nachfolgestaaten (ohne Gebiet Coburg) zum Land Thüringen (ohne den preußischen Regierungsbezirk Erfurt und den Kreis Herrschaft Schmalkalden)
1921	Erste Verfassung des Freistaates Thüringen
1923	Gewaltsame Absetzung der Arbeiterregierung
1937	Errichtung des Konzentrationslagers Buchenwald bei Weimar
1945	Besetzung des Landes durch amerikanische Truppen, ab Juli lt. Krimkonferenz von Jalta Teil der sowjetischen Besatzungszone; Eingliederung preußischer Gebiete
1946	Landtagswahlen in Thüringen; neue Verfassung
1951	Erfurt wird Landeshauptstadt
1952	Beschluss des Thüringer Landtages zur Schaffung der Bezirke Erfurt, Gera, Suhl auf dem Territorium des Landes
1990	Neubildung des Landes Thüringen, Beitritt Thüringens und der anderen vier ostdeutschen Länder zur Bundesrepublik am 3. Oktober
1991	Erfurt wird wieder Landeshauptstadt
1993	Verabschiedung der Verfassung des Freistaates Thüringen auf der Wartburg (in Kraft getreten durch Volksentscheid 1994)
1994	Wiedergründung der Erfurter Universität, 178 Jahre nach ihrer Schließung; Gründung des Bistums Erfurt
2000	Aufnahme der Wartburg in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes

Gebiet und Bevölkerung



Verwaltungsgliederung		Fläche in km²	Städte und Gemeinden		Bevölkerung
Kreis-Nr.	Kreis		insgesamt	darunter Städte	
Kreisfreie Städte					
51	Stadt Erfurt	269	1	1	201 645
52	Stadt Gera	152	1	1	106 365
53	Stadt Jena	114	1	1	102 634
54	Stadt Suhl	103	1	1	44 529
55	Stadt Weimar	84	1	1	64 409
56	Stadt Eisenach	104	1	1	44 081
Landkreise					
61	Eichsfeld	940	93	4	111 455
62	Nordhausen	711	37	4	95 620
63	Wartburgkreis	1 305	66	10	141 001
64	Unstrut-Hainich-Kreis	975	47	4	116 069
65	Kyffhäuserkreis	1 035	52	10	90 758
66	Schmalkalden-Meiningen	1 210	77	7	139 637
67	Gotha	936	65	5	145 383
68	Sömmerda	804	55	7	78 671
69	Hildburghausen	937	43	7	72 000
70	Ilm-Kreis	843	44	7	119 336
71	Weimarer Land	803	79	8	89 480
72	Sonneberg	433	16	5	65 683
73	Saalfeld-Rudolstadt	1 035	48	9	127 910
74	Saale-Holzland-Kreis	817	96	9	92 311
75	Saale-Orla-Kreis	1 148	76	12	95 376
76	Greiz	844	63	10	119 500
77	Altenburger Land	569	43	5	109 304

Bevölkerung		Einheit	2002	2003
Bevölkerung insgesamt		Anzahl	2 392 040	2 373 157
	männlich	Anzahl	1 174 211	1 166 263
	weiblich	Anzahl	1 217 829	1 206 894
Ledig		%	38,2	38,3
Verheiratet		%	47,1	46,6
Verwitwet		%	7,9	7,9
Geschieden		%	6,8	7,1
Ausländer		Anzahl	46 632	47 457
Lebendgeborene		Anzahl	17 007	16 911
Gestorbene		Anzahl	26 000	26 220
Eheschließungen		Anzahl	8 597	8 372
Ehescheidungen		Anzahl	5 301	5 558
Wanderungsverlust		Anzahl	10 279	9 481



Volkswirtschaft, Erwerbstätigkeit, Arbeitsmarkt

Volkswirtschaft		Einheit	2002	2003
Bruttoinlandsprodukt (BIP) ^{1) 2)}		Mrd. EUR	41,1	41,8
Veränderung zum Vorjahr (real)		%	0,0	0,5
BIP je Erwerbstätigen ^{1) 2) 3)}		1000 EUR	39,3	41,0
Schulden des Landes ⁴⁾		Mrd. EUR	12,2	13,1
Schulden der Gemeinden / Gemeindeverbände ⁴⁾		Mrd. EUR	3,0	2,9
Erwerbstätigkeit				
Merkmal		Einheit	2002	2003
Erwerbstätige insgesamt ⁵⁾		1000	1 062	1030
männlich		1000	582	562
weiblich		1000	480	468
dav. Land- und Forstwirtschaft, Fischerei				
		%	3,1	2,9
Produzierendes Gewerbe				
		%	32,7	34,8
dar. Baugewerbe				
		%	11,9	12,0
Handel, Gastgewerbe und Verkehr				
		%	21,9	21,7
sonstige Dienstleistungen				
		%	42,3	40,5
Erwerbstätige bezogen auf die Bevölkerung				
		%	44,1	43,2
Arbeitsmarkt ⁶⁾				
Merkmal		Einheit	2002	2003
Arbeitslose insgesamt		1000	201	211
männlich		1000	99	105
weiblich		1000	102	105
Arbeitslosenquote ⁷⁾		%	17,2	18,1
Kurzarbeiter		1000	7	7
Offene Stellen		1000	14	10
Beschäftigte in ABM		1000	13	8
Beschäftigte in SAM ⁸⁾		1000	13	7

1) vorläufige Ergebnisse - 2) jeweilige Preise - 3) Erwerbstätige am Arbeitsort - 4) fundierte Schulden insgesamt am Jahresende - 5) 1%-Mikrozensus-Stichprobe - 6) Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Sachsen-Anhalt / Thüringen - Jahresdurchschnitt - 7) bezogen auf die abhängigen zivilen Erwerbspersonen - 8) Struktur Anpassungsmaßnahmen

Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesen

Schulen		2002/03	2003/04	
Allgemein bildende Schulen		1 041	999	
Schüler an	Grundschulen	52 777	54 563	
	Regelschulen	92 306	80 318	
	Gymnasien	73 558	67 826	
	Förderschulen	17 058	15 971	
	sonstigen Schulen	3 656	3 646	
Berufsbildende Schulen		115	117	
Schüler an	Berufsschulen	55 294	52 559	
	Berufsfachschulen	20 059	22 143	
	Fachoberschulen	2 563	2 721	
	Beruflichen Gymnasien	3 955	4 211	
	Fachschulen	4 276	4 516	
	Einrichtungen für Behinderte	4 386	4 956	
Hochschulen ¹⁾		12	12	
Studierende insgesamt		46 658	49 193	
	männlich	24 004	25 475	
	weiblich	22 654	23 718	
	Ausländer	2 312	2 683	
Gesundheits- und Sozialwesen				
Merkmal		Einheit	2002	2003
Medizinische Versorgung				
Krankenhäuser		Anzahl	49	49
Krankenbetten		Anzahl	16 979	16 917
Berufsausübende Ärzte ²⁾		Anzahl	7 686	7 721
Einwohner je Arzt		Anzahl	311	307
Berufsausübende Zahnärzte ³⁾		Anzahl	2 098	2 100
Einwohner je Zahnarzt		Anzahl	1 140	1 130
Apotheken ⁴⁾		Anzahl	543	542
Öffentliche Sozialleistungen				
Bruttoausgaben der Sozialhilfe		Mill. EUR	447	498
Bruttoausgaben der öffentlichen Jugendhilfe				
		Mill. EUR	552	547
Arbeitslosengeldempfänger ⁵⁾		Anzahl	95 448	91 516
Arbeitslosenhilfeempfänger ⁵⁾		Anzahl	100 453	117 339
Haushalte mit Wohngeld insgesamt		Anzahl	105 273	111 160
dar. mit allgemeinem Wohngeld		Anzahl	93 246	98 715
Durchschnittlich monatliches allgemeines Wohngeld		EUR	97	99

1) Wintersemester 2002/03 und 2003/04 - 2) Quelle: Landesärztekammer Thüringen - 3) Quelle: Landes Zahnärztekammer Thüringen - 4) Quelle: Thüringer Landesverwaltungsamt - 5) Jahresdurchschnitt